

Presseinformation des VEK zum Weltkindertag am 20.09.2014

Kinder, Ihr habt ein Recht auf Spiel-Räume!

Rendsburg, 17.09.14. „Kinder haben ein Recht auf Spiel-Räume, und wir wollen ihnen Mut machen, dieses Recht auch einzufordern“, erklärt Markus Potten, Geschäftsführer des Verbandes Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein anlässlich des Weltkindertages am 20. September.

„Kinder brauchen Spiel-Räume zum Leben und für ihre Entwicklung“, so Markus Potten. „Sie haben sogar ein Recht darauf!“. Er verweist auf die UN-Kinderrechtskonvention, die dieses Jahr ihr 25jähriges Jubiläum feiert. Dort heißt es: *„Die Bildung des Kindes muss darauf gerichtet sein, die Persönlichkeit, die Begabung und die geistigen und körperlichen Fähigkeiten des Kindes voll zur Entfaltung zu bringen“*. „Damit dies gelingt, brauchen Kinder genügend Spielraum, im wörtlichen wie im übertragenen Sinne“, so Potten.

Vor nunmehr einem Vierteljahrhundert verabschiedet, wurde die UN-Charta der Kinderrechte inzwischen von fast allen Ländern der Welt unterzeichnet. Auch Deutschland hat sich dazu verpflichtet, für die Einhaltung der Kinderrechte zu sorgen.

Gemeinsam mit zahlreichen Evangelischen Kindertageseinrichtungen in ganz Deutschland weisen Evangelische Kitas in Schleswig-Holstein jedes Jahr am Weltkindertag nachdrücklich auf die Rechte von Kindern hin.

In diesem Jahr rückt die Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V. (BETA) das Recht der Kinder auf Spiel-Räume besonders in den Blick. Sie regt dazu an, noch mehr echte Spiel-Räume für Kinder zu schaffen, Kinder dazu zu ermuntern, sich ihren Raum zu erobern, und das Recht der Kinder auf Spiel-Räume im Kita-Team, mit Eltern, Kirchengemeinde und Öffentlichkeit ins Gespräch zu bringen.

Bereits Wochen vor dem Weltkindertag haben Evangelische Kitas entsprechende Projekte zum Thema durchgeführt. Mit Gottesdiensten am 20. September finden viele Aktionen nun ihren feierlichen Abschluss.

Auch rund 230 Kinder aus den Evangelischen Kitas Achtrup, Stadumer Arche, Schwalbennest, dem Waldkindergarten und dem Evangelischen Montessori Kinderhaus in Leck feiern am Samstag gemeinsam mit der Kirchengemeinde den Weltkindertag unter dem Motto „Kinder haben Rechte auf Spiel-Räume“.

Die Feier rund um die St. Willehad-Kirche in Leck beginnt um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Ab 14.30 Uhr werden die "Spielräume" um und in der Kirche eröffnet. Ein gemeinsamer musikalischer Abschluss um 16.30 Uhr beendet den Tag.

Weitere Infos zur Aktion in Leck:

Bärbel von Stritzky, Evangelisches Montessori Kinderhaus, Gutenbergring 21, 25917 Leck, Tel: 04662 3636, Fax: 04662 885995, Email: montessori-kinderhaus-leck@ev-kita-werk.de, Homepage: www.ev-kita-werk.de

2

Auch der Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein e.V. (VEK) will ein praktisches Zeichen setzen und lädt am 22. September Kindergruppen aus einer benachbarten evangelischen Kita zu einem Kinderfest ins Evangelische Kitaforum in Rendsburg ein. Für drei Stunden verwandelt sich dann der Raum, der sonst Tagungen und der Fortbildung von Erwachsenen vorbehalten ist, in ein großes Spielparadies für Kinder. „Wir können die Räumlichkeiten nur vorübergehend als Spielraum für Kinder nutzen. Aber gerade mit dieser eher symbolischen Aktion möchten wir darauf hinweisen, dass unsere Gesellschaft noch einen weiten Weg zu gehen hat, um als wirklich kinderfreundlich gelten zu können. Wo in unserem öffentlichen Raum rechnen wir heutzutage noch selbstverständlich mit der Anwesenheit und den Bedürfnissen von Kindern? Unsere skandinavischen Nachbarn sind uns da weit voraus“, erklärt VEK-Geschäftsführer Markus Potten, der am 22. September sogar persönlich das Springseil für die Kinder schwingen wird.

Weitere Informationen zum Weltkindertag:

Angelika Wurth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit beim VEK, Tel. (0 43 31)593-174, Fax (0 43 31)593-296, Email: vek-wurth@diakonie-sh.de